



## Sitzungsprotokoll Gemeinderatssitzung 04.08.2020

Termin: 04.08.2020  
Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.27 Uhr  
Ort: Gemeindehaus Biebersheim  
Protokoll: Nina Lohmann  
Anwesende: Marco Schömehl, Kerstin Langer, Werner Rockenbach, Bruno Lauer, Martin Wust, Mario Kasper, Nina Lohmann, Klaus Adamus

### Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift - öffentlicher Teil -
3. Sachstand zur Erschließung des ersten Bauabschnittes "Heinzenbacher Straße"
4. Sachstand verkehrsrechtliche Anordnung 8/2020
5. Benennung eines Mitgliedes und einer Ersatzperson im Seniorenbeirat für die Ortsgemeinden Biebersheim, Frohnhofen, Reich, Nannhausen und Wüschheim
6. Sachstand Biebertainfer Feuerwehr
7. Anfragen und Mitteilungen

### Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift - nicht öffentlicher Teil –
2. Beratung und Beschlussfassung zur Nichtausübung des Vorkaufsrechts bei der Veräußerung der Gebäude- und Freifläche, Nannhausener Straße 4
3. Anfragen und Mitteilungen
4. Themen und Terminierung nächste Sitzung

### Öffentlicher Teil

#### 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Der erste Beigeordnete Herr Marco Schömehl stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

#### 2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift - öffentlicher Teil -

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 09.06.2020 wird einstimmig angenommen.

### **3. Sachstand zur Erschließung des ersten Bauabschnittes "Heinzenbacher Straße"**

Die Ortsgemeinde Biebern hat zukünftig zwei neue Ansprechpartner im Ingenieurbüro Dillig: Frau Grünewald und Herr Werner.

Desweiteren wurden Vermessungsarbeiten im Kreuzungsbereich Heinzenbacher Str. - Mühlenweg vorgenommen, um die Fahrbahnerhöhung und die Arbeiten in diesem Bereich planerisch angehen zu können.

Herr Schömehl bemüht sich in der folgenden Woche um einen Gesprächstermin mit den Verantwortlichen des Ingenieurbüros, um den aktuellen Sachstand abzufragen und die weiteren Schritte zur Ausschreibung in die Wege zu leiten.

### **4. Sachstand verkehrsrechtliche Anordnung 8/2020**

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Beschilderungsplan von Frau Rütz dahingehend zu, dass in der Heinzenbacher Straße die Durchfahrtsgeschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt und die „Anlieger frei“ Beschilderung entfernt wird. Die Ausweisung des Mühlenwegs als Spielstraße soll jedoch auf voller Länge bestehen bleiben. Eine Verkürzung der Spielstraße und eine Anordnung von Tempo 20 für den übrigen Teil der Straße würde nur zu einer Ausweitung des Schilderwaldes führen. Durch die Entfernung der „Anlieger frei“ Beschilderung möchte man genau diesem Missstand entgegenwirken. Der Entfernung der Halteverbotsschilder in der Kirchstraße stimmt man auch weiterhin zu. Es wird bemängelt, dass die Ausschilderung mit „Achtung Kinder“ in der Raiffeisenstrasse im Bereich der Bushaltestelle im aktuellen Schreiben der Verbandsgemeinde nicht berücksichtigt ist. Dies wäre mit "Tempo 30" für diesen Abschnitt der K19 gleichzusetzen.

Herr Schömehl kontaktiert die zuständige Frau Rutz, um die verkehrsrechtliche Anordnung dahingehend anpassen zu lassen.

### **5. Benennung eines Mitgliedes und einer Ersatzperson im Seniorenbeirat für die Ortsgemeinden Biebern, Frohnhofen, Reich, Nannhausen und Wüschheim**

Die oben genannten Ortsgemeinden sind berechtigt und aufgefordert zwei Kandidaten für den Seniorenbeirat vorzuschlagen (einen Vertreter und einen Stellvertreter).

Herr Lenhard aus Nannhausen ist bereits im Seniorenbeirat und würde sich wieder zur Wahl stellen. Die anderen Gemeinderäte möchten diesen auch erneut vorschlagen. Diesen Vorschlag beabsichtigt auch der Bieberner Gemeinderat mitzutragen. Von Herrn Rockenbach wird angeregt Elisabeth Lämmermann als Stellvertreterin vorzuschlagen, sofern diese sich dazu bereiterklärt, was auf die Zustimmung des gesamten Rates trifft.

Herr Schömehl wird Frau Elisabeth Lämmermann fragen, ob sie sich bereit erklärt als Stellvertreterin im Seniorenbeirat zu kandidieren.

Die fünf Ortsbürgermeister bzw. deren Stellvertreter sollen sich dann entsprechend abstimmen und bei Bedarf einen entsprechenden Beschluss in den jeweiligen Gemeinderäten einholen.

### **6. Sachstand Biebertalfeuerwehr**

Bei einem Treffen des Verbandsbürgermeisters mit den Ortsvorstehern und Wehrführern der Ortsgemeinden Wüschheim, Reich, Biebern und Frohnhofen sowie der Wehrleitung im Gemeindehaus Biebern wurde über mögliche Standorte einer Biebertalwehr gesprochen und diese vorgestellt. In Biebern kommen zwei Grundstücke im Bereich des Friedhofsparkplatzes in Frage. Eines ist derzeit im Besitz der evangelischen Kirchengemeinde, das andere gehört der katholischen Pfarrei. Beide Seiten signalisieren Gesprächsbereitschaft bei diesem Projekt, bevorzugen aber eine Lösung auf Erbpachtbasis. Reich wartet mit einem Privatgrundstück in der Nähe des Gemeindehauses am Bieberbach auf. Die Verbandsgemeinde soll die Erschließungskosten für die zur Debatte stehenden Standorte ermitteln, um dann konkretere Planungen und Gespräche anzustoßen.

## **7. Anfragen und Mitteilungen**

- Die katholische Pfarrverwaltung hat ein Schreiben an den Friedhofszweckverband abgefasst, worin der Vorschlag unterbreitet wird, den Friedhof mit Bäumen zu versehen, die zum Verweilen einladen und auch als Baumbegräbnisstätten genutzt werden könnten. Dieses Vorhaben würde die Überlegungen zur Schaffung eines Ruhehaines überflüssig machen. Zusätzlich wird vorgeschlagen, die Möglichkeit zur Ausweisung von Familiengräbern auf dem Friedhof anzudenken. Das Schreiben wird auch an die anderen Ortsbürgermeister des Zweckverbandes weitergeleitet.
- Die Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen möchte die "Grundstücksbörse" wieder ins Leben rufen. Die Ortsgemeinden können hier die verfügbaren Grundstücke online stellen. Der Gemeinderat will dieses Angebot gerne nutzen und in Frage kommende Grundstücke dort aufnehmen lassen.
- Der Vorstand des Dorffördervereins hat noch einmal Arbeitseinsätze am Backhaus gestartet, um die begonnenen Umbauarbeiten zu einem vorläufigen Ende zu bringen. Danach besteht aber noch immer Handlungsbedarf, um eine Nutzung als Multifunktionsraum zu ermöglichen. Daher sollte ein Ortstermin zur Besichtigung seitens des Gemeinderates vorgenommen werden, um ein mögliches Konzept zur Erlangung von Fördergeldern zu erstellen. Marco Schömehl wird zeitnah einen Besichtigungstermin vorschlagen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.35 Uhr